

Sonntag 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
 Messe: vom So, GR, GI
 L1: Zef 2,3; 3,12-13; L2: 1 Kor 1,26-31; Ev: Mt 5,1-12a

1**8.30****Wortgottesdienst**

(Karl Gebetsroither)

Frau Oswald f.+ Ehegatten

Montag DARSTELLUNG DES HERRN
 Messe: vom F, Weiß, GI, Cr
 L: Mal 3,1-4 oder Hebr 2,11-12.13c-18; Ev: Lk 2,22-40

2**8.30**

9.30 - 10.30

10.30 - 11.30

11.30

Anbetungstag der Pfarrgemeinde**Hl. Messe**

Palmsdorf, Neuhofen

Attersee, Aufham, Mühlbach, Oberbach u. Neustift
Einsetzung

Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis
 Messe: vom Tag, gr
 L: 2 Sam 18,6.9-10.14b.24-25b.30 - 19,3; Ev: Mk 5,21-43

3

vom hl. Ansgar, w

L: Jes 52,7-10; Ev: Mk 1,14-20

vom hl. Blasius, r

L: Röm 5,1-5; Ev: Mk 16,15-20

Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis

Messe: vom Tag, gr

L: 2 Sam 24,2.9-17; Ev: Mk 6,1b-6

vom hl. Rabanus, w

L: Weish 9,1-6.9-10.12a; Ev: Mt 5,13-16

4**19.00****Messe**

Fam. Haberl f. Eltern u. Schwiegereltern

Donnerstag Hl. Agatha

Messe: von der hl. Agatha, Rot

L1: 1 Kön 2,1-4.10-12; Ev: Mk 6,7-13; L2: 1 Kor 1,26-31; Ev: Lk 9,23-26

5

Freitag Hl. Paul Miki und Gefährten

Messe: von den hll. Paul und Gefährten, Rot

L1: Sir 47,2-11; Ev: Mk 6,14-29; L2: Gal 2,19-20;

Ev: Mt 28,16-20

6

Samstag der 4. Woche im Jahreskreis

Messe: vom Tag, gr

L: 1 Kön 3,4-13; Ev: Mk 6,30-34

7

Sonntag 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messe: vom So, GR, GI, Cr

L1: Jes 58,7-10; L2: 1 Kor 2,1-5; Ev: Mt 5,13-16

8**8.30****Pfarrgottesdienst**

(Pfarrer Janusz Zaba)

Karoline u. Stephanie f. + Mutter Martha
Oberndorfer z. 1. Stg.

Morgen Montag, halten wir in unserer Pfarrgemeinde den Anbetungstag. Nach dem Gottesdienst um 8.30 Uhr herzliche Einladung zu den Betstunden.

Palmsdorf, Neuhofen von 9.30 – 10.30 Uhr

Attersee, Aufham, Mühlbach, Obersbach u. Neustift von 10.30 – 11.30 Uhr

11.30 Uhr Einsetzung

Nächsten Sonntag, 8. Februar bitten wir sie bei der Osthilfesammlung der Caritas um ihre Spende für Projekte in Osteuropa.

Den Gottesdienst wird Pfarrer Janusz Zaba mit uns feiern.

4. SONNTAG im Jahreskreis

Mt 5,1-12a

In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, die ihm folgten, stieg er auf einen Berg. Er setzte sich, und seine Jünger traten zu ihm. Dann begann er zu reden und lehrte sie.



Zu wem sagte Jesus "Selig seid ihr"?

Die Hörer Jesu waren arme Bauern Galiläas, Kranke und Aussätzige, Taube, Blinde, Lahme, von Dämonen Geplagte, Frauen und Kinder, die damals nicht viel zählten, und immer wieder Zöllner, Sünder, Dirnen, Leute, von denen sich ein anständiger Mensch abwandte.

Diesen Menschen sagte Jesus: Selig ihr Armen, denn euch gehört das Himmelreich.